



# Cache: Maschinen-Metallbau

## Infos Einleitungstext:

Um das Quiz zu lösen, lest/lesen Sie bitte den folgenden Text:

Der Beruf des Metallbauers hat eine lange Geschichte, die bis ins 14. Jahrhundert zurückreicht. Seitdem gewann der Beruf immer mehr an Ansehen und hat sich dementsprechend weiterentwickelt.

Im Jahr 1989 veränderte sich das Berufsbild und erst dann wurde man als „Metallbauer“ bezeichnet. Um diesen Zeitraum wurden die ursprünglichen 3 Ausbildungsjahre auf 3 ½ Jahre verlängert.

Für den Beruf sollte man unter anderem räumliches Denken, viel Kraft und handwerkliches Geschick mitbringen. Ein Hauptschulabschluss ist die Voraussetzung für die Ausbildung.

Im Alltag fertigt ein Metallbauer Türen, Geländer, Turngeräte, Tore, Schaukästen und weiteres an. Da man in diesem Beruf eine große Erfolgchance hat, erfüllen sich viele Metallbauer den Wunsch der Selbstständigkeit.

## Weitere Informationen zum Beruf

Die Digitalisierung hat die ganze Welt verändert. Auch diesen Beruf ...

Die verschiedenen Maschinen im Unternehmen werden über Computer gesteuert. Das ist schneller, besser und vor allem kostengünstiger. So haben auch kleinere Unternehmen eine Chance, erfolgreich zu sein und außerdem ist der technische Fortschritt eine enorme Entlastung für die einzelnen Betriebe. Allerdings hat dies auch Schattenseiten. So werden beispielsweise nicht mehr so viele Handwerker gebraucht. Doch es werden auch neue Berufsperspektiven geschaffen, da stets eine professionelle Aufsicht der Maschinen nötig ist.

Durch computergestützte Zeichnungen können auch die Wünsche von Kunden schneller und einfacher umgesetzt werden. So können zum Beispiel die Produktionsschritte mit ein paar Klicks rückgängig gemacht werden. Früher war das noch anders, da man alles mit der Hand zeichnete.

Betriebe sollten sich nicht der Digitalisierung entziehen, da öffentliche Ausschreibungen oftmals digital erfolgen. Die gesamte Projektplanung wird für alle Gewerbe (wie zum Beispiel Metallbauer, Installateur) digitalisiert. Das bedeutet, Zeitpläne, Abläufe, Rechnungen und Entwürfe werden erstellt und digital eingereicht. Der Bund will damit mehr Transparenz und Vergleichbarkeit bei öffentlichen Ausschreibungen erreichen.

Digitalisierung ist auch im Bereich des Marketings sehr hilfreich. Das Unternehmen hat die Möglichkeit für sich zu werben und erlangt so mehr Aufmerksamkeit und Reichweite. Außerdem findet eine bessere Kommunikation statt.

Durch die bessere Software können alle Daten miteinander verknüpft werden und somit für die einzelnen Aufträge übernommen werden. Dies erspart rund 80% an Zeit für das bisherige Bearbeiten von Daten.



# Quiz

1. Wie viele Ausbildungsjahre muss man als angehender Metallbauer absolvieren?

\_\_ x 2 = \_\_  
(a)

2. Welche Anforderungen sollte ein Metallbauer erfüllen?

1. Räumliches Denken,  
viel Kraft (= 1)

2. mindestens Realschulabschluss,  
handwerkliches Geschick (= 2)

\_\_\_\_\_  
(b)

3. Seit wann gibt es den Beruf des Metallbauers?

1 \_\_\_\_ . Jahrhundert  
(c)

4. Im Jahre 1 \_\_\_\_ 8 \_\_\_\_ wurde, unter anderem, auch der Beruf des Metallbauers neu geordnet und anders benannt.

(d) (d)

5. Ebenfalls wurden die ursprünglichen (xx) Ausbildungsjahre verlängert.

(Ausbildungsjahre heute: ) \_\_\_\_ x 2 = \_\_\_\_  
(e)

6. Welchen Gegenstand stellen Metallbauer nicht vollständig her?

a. Türen (33)

b. Geländer (54)

c. Schaukästen (45)

d. Turngeräte (62)

e. Lampen (50)

f. Tore (43)

\_\_\_\_\_  
(f)

**N** \_\_\_\_ ° \_\_\_\_ ' \_\_\_\_ "

(f) (c) (d) (d) (d)

**O** \_\_\_\_ ° \_\_\_\_ ' **8** \_\_\_\_ "

(e) (a) (b) (b)